

Hinter der Bühne – unser Dank geht an:

Das Technikteam:

Sebastian Losgar (K12), Noah Kießling (10a),
Noam Herzog – Licht (K12), Hannes Pieger – Ton (K12),
Anne Homuth (8c), Carla Miribung (8c), Frieda Stoebel (8c)
Technik-Zweig: Johanna Losgar

Unsere Video-Crew

Hannes Nordmann, Andreas Radatz, Tim Zeune

Das Schminkteam:

Sophia Laier, Charlotte Guhl, Larissa Baumgartl

Unsere Plakat-Gestalterinnen:

Anna Lou Winkler (Design), Josephine Zsigmond (Design),
Ruta Bauernschmidt (Druck)

Programmheft, Kostüm-Ideen, Requisite und alles andere:

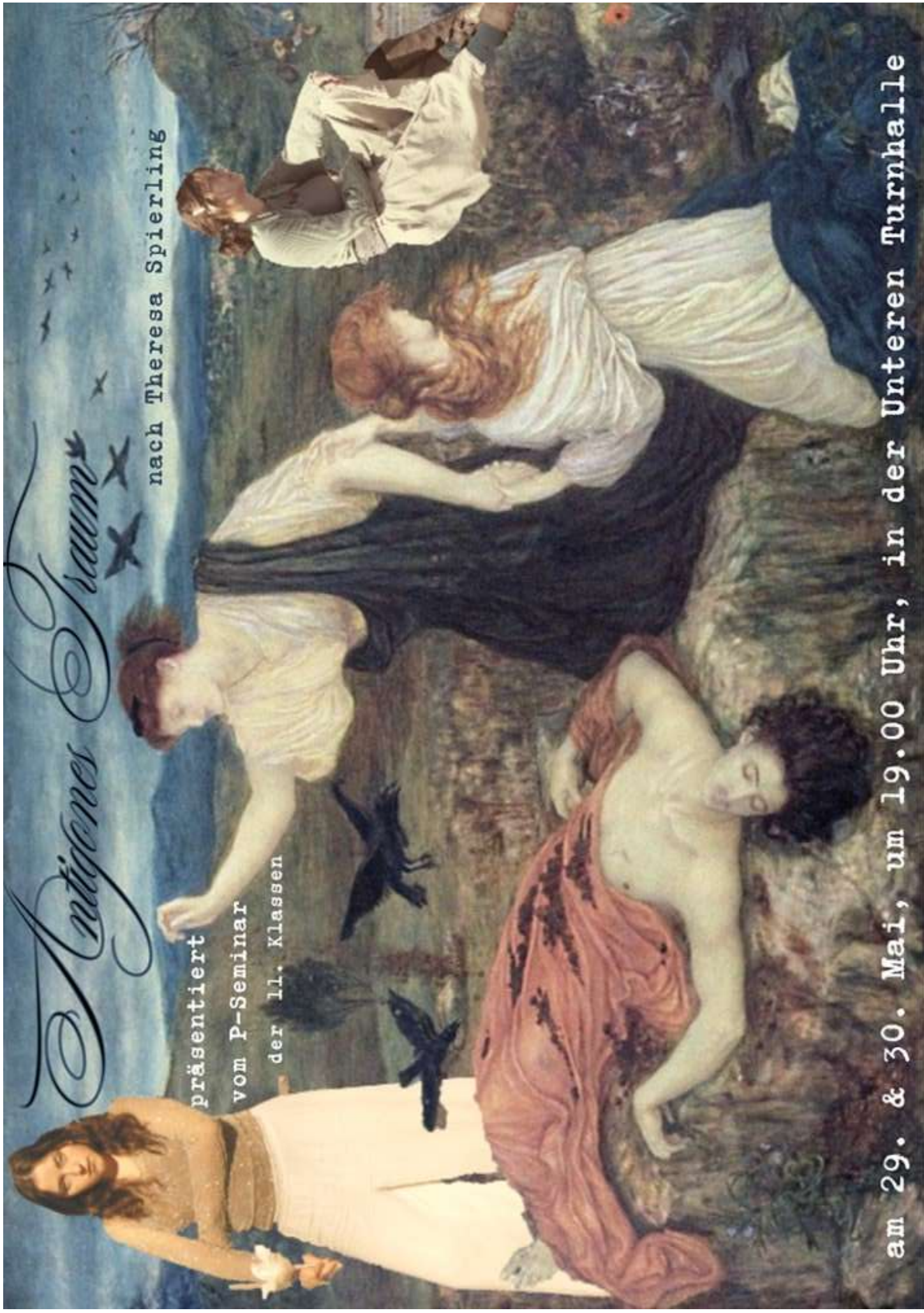
gesamtes P-Seminar, vor allem Juliane Deller

Weiterhin danken wir dem Direktorat, unseren Sekretärinnen, dem Hausmeister-Team, allen Lehrern und Lehrerinnen des E.T.A.s (vor allem der Fachschaft Sport) und allen hilfsbereiten Händen für ihre freundliche Unterstützung und ihr Verständnis wie natürlich auch allen Eltern und Freunden, die hilfreich zur Seite standen.

Antigenes Traum

nach Theresa Spierling

präsentiert
vom P-Seminar
der 11. Klassen



am 29. & 30. Mai, um 19.00 Uhr, in der Unteren Turnhalle

Die Darsteller und ihre Rollen

Donnerstag/Freitag:

Antigone

Sam Budagjan (11c)

Josephine Zsigmond (11d)

Ismene

Anna Lou Winkler (11d)

Sophia Laier (11c)/Aminata Sow (11d)

Polyneikes

Hannes Nordmann (11a)

Eteokles

Ruta Bauernschmitt (11d)

Kreon

Maximilian Müller (11d)

Eurydike

Sophia Loeffelholz von Colberg (11b)

Hämon

Charlotte Guhl (11c)

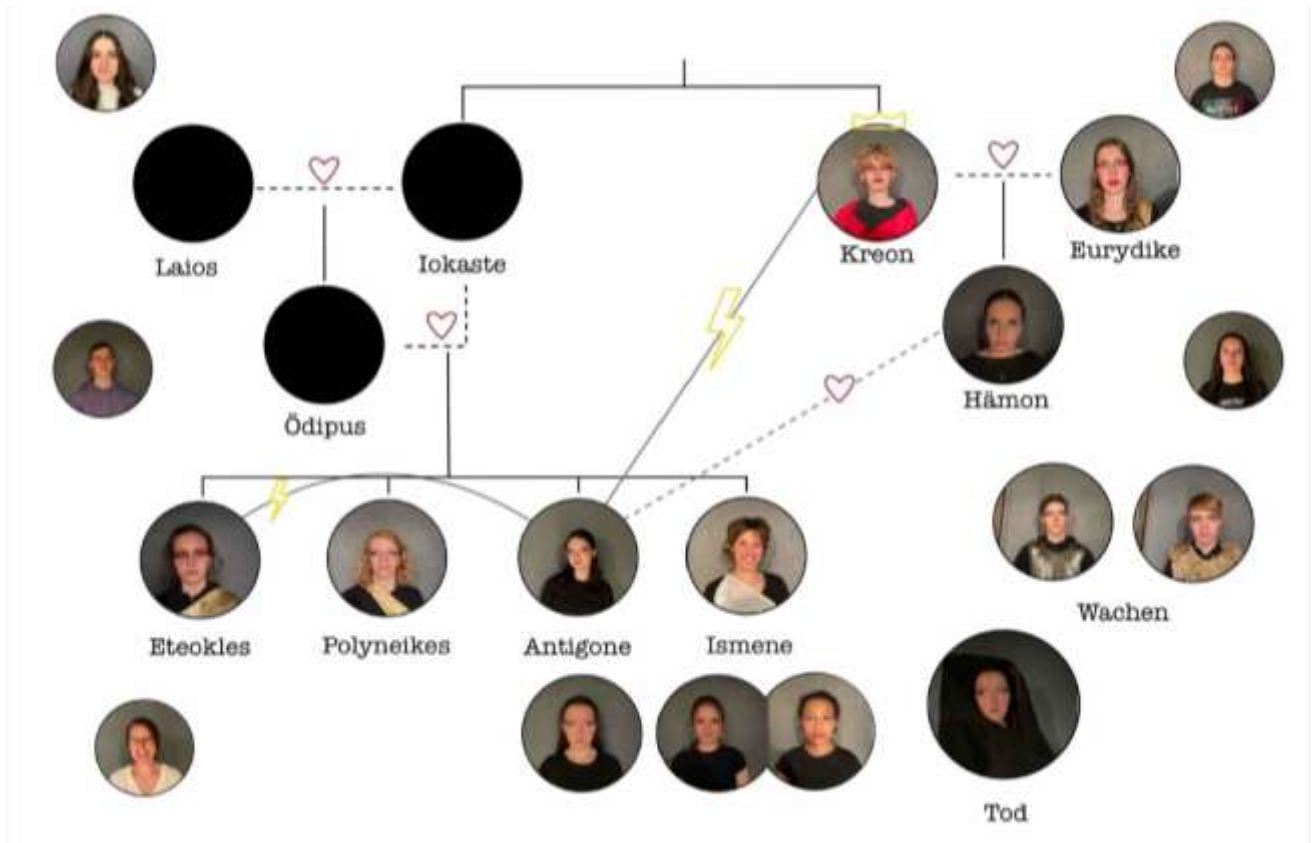
Wache 1

Tim Zeume (11a)

Wache 2

Andreas Radatz (11c)

Antigones Traum - ein Familienfluch?



Antigones Traum-Was geschieht?

Kreon, der König von Theben, verbietet die Bestattung von Polyneikes, da dieser gegen sein Reich Krieg geführt hat. Ermordet hat ihn sein eigener Bruder, Eteokles, Nachfolger Kreons.

Die Schwester der beiden, Ismene, flüchtet vor dem schrecklichen Geschehen in eine Kindheitswelt mit Teddybären und Tagträumen, während ihre ältere Schwester Antigone gegen den Herrscher rebelliert. Im Glauben, dass jede Person angemessen bestattet werden müsse, um ins Totenreich übergehen zu können, widersetzt sie sich Kreons Verbot. Doch der Preis ihres Glaubens ist hoch.

Gedanken unserer Probenarbeit - Wie weit darf ein Gesetz gehen?

„Ich dachte nur, dass dein Gesetz ein anderes bricht, das viel höher steht als deins,
ein menschliches Gesetz.“
- Antigone -

Der Konflikt zwischen Gesetz und Glaube zieht sich durch das ganze Drama. Für Kreon ist das Gesetz das höchste Gut, denn nur durch Recht und Ordnung kann er als König ein geordnetes Miteinander ermöglichen. Doch was ist Recht?

Antigone sieht Kreon als einen Tyrann, dem das Wohlergehen seines Volkes egal ist. Für ihren Glauben ist sie bereit, gegen Kreons Gesetze zu verstoßen und die Konsequenzen auf sich zu nehmen – mit Recht?